

PRESSEMITTEILUNG

Debiopharm und Yale geben exklusiven Lizenzvertrag für die Entwicklung und Vermarktung von Debio 1036 bekannt, einem First-in-Class-Inhibitor zur Therapie von Autoimmun- und Entzündungskrankheiten

Lausanne, Schweiz, und New Haven, Connecticut, USA, den 4. Mai 2011 - Die Debiopharm Group™ (Debiopharm), ein weltweit tätiges Biopharmazieunternehmen mit Schwerpunkt auf der Entwicklung von Therapien auf dem Gebiet schwerer Erkrankungen sowie insbesondere im Onkologiebereich, und die Yale University (Yale), eine renommierte Universität mit einer langen Tradition sowohl in der Grundlagen- als auch in der biomedizinischen Forschung in der Klinik, geben einen exklusiven weltweiten Lizenzvertrag für die Entwicklung und Vermarktung von Debio 1036 bekannt, einem First-in-Class-Inhibitor zur Therapie von Autoimmun- und Entzündungskrankheiten.

„Wir sind sehr erfreut über diese neue Zusammenarbeit mit Yale. Die Leadershiprolle von Yale bei der Verbindung der Chemie und der Biologie zur Ermittlung und Validierung neuer Lead-Arzneimittelkandidaten hat einen neuen Ansatz für die Behandlung von Entzündungskrankheiten geschaffen. Das Projekt Debio 1036 zielt darauf ab, Inhibitoren für fundamentale inflammatorische Signalwege zu entwickeln, die in der Progression und Schwere zahlreicher Erkrankungen eine wichtige Rolle spielen“, sagte Dr. Rolland-Yves Mauvernay, Präsident und Gründer von Debiopharm S.A.

„Yale freut sich sehr, in Partnerschaft mit Debiopharm dieses Programm durch präklinische und klinische Entwicklungsverfahren voranzutreiben. Die Zusammenarbeit zwischen Yale und Debiopharm gilt als Musterbeispiel der Komplementaritäten zwischen akademischer Forschung und kommerzieller Entwicklung. Diese Forschung belegt darüber hinaus den wertvollen Beitrag, den akademische Institutionen zum Wohle der Patienten leisten können. Wir hoffen sehr, mit diesem Vertrag den Grundstein für eine langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Yale und Debiopharm für Debio 1036 sowie für weitere Yale-Programme zu legen“, sagte Richard C. Levin, Yale University President.

Der Vertrag zwischen Yale und Debiopharm gründet auf dem Bedürfnis, den weltweiten Zugang zu Arzneimitteln sicherzustellen.

Über Debio 1036

Debio 1036 ist ein oral verfügbares Kleinmolekül, das einen wichtigen Vermittler im Entzündungsprozess hemmt. Dieses therapeutisch wichtige Target ist einmalig: Es entfaltet eine frühzeitige Wirkung in der Entzündungskaskade; und es kann die Zellproliferation sowie die Apoptose regulieren.

Über die Debiopharm Group

Die Debiopharm Group™ (Debiopharm) ist ein weltweit tätiger Biopharmakonzern mit Sitz in der Schweiz, dessen Schwerpunkt auf der Entwicklung verschreibungspflichtiger Medikamente in Therapiegebieten mit ungedecktem medizinischem Bedarf liegt. Der Konzern lizenziert vielversprechende biologische und kleinmolekulare Arzneimittelkandidaten, welche die klinische Entwicklungsphase I, II oder III erreicht haben, von anderen Unternehmen ein und entwickelt diese alleine oder in Partnerschaft weiter. Debiopharm ist ausserdem an Kandidaten in früheren Entwicklungsstadien interessiert. Die Produktentwicklung erfolgt mit dem Ziel der weltweiten Zulassung und der Ausschöpfung

des maximalen Verkaufspotenzials. Debiopharm vergibt an pharmazeutische Partnerunternehmen Vertriebs- und Marketinglizenzen für ihre Produkte. Daneben ist die Debiopharm Group auch auf dem Gebiet der Companion Diagnostics tätig, um die personalisierte Medizin voranzutreiben. Debiopharm finanziert ihre gesamte Produktentwicklung weltweit aus unabhängigen Quellen und stellt ihre Fachkenntnisse in den Bereichen präklinische und klinische Studien, Herstellung, Arzneimittelverabreichung und -formulierung sowie Regulatory Affairs zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Debiopharm Group™ finden Sie unter www.debiopharm.com.

Über die Yale University

Die im Jahr 1701 gegründete Yale University beinhaltet drei akademische Hauptkomponenten: das Yale College (Undergraduate-Bereich), die Graduate School of Arts and Sciences sowie die Professional Schools. Die im Jahr 1810 gegründete Yale School of Medicine ist ein weltweit renommiertes Zentrum für biomedizinische Forschung, Ausbildung und fortschrittliches Gesundheitswesen. Die Yale School of Medicine zählt zu den wenigen Universitäten, die regelmässig Forschungsgelder erhalten, die von den National Institutes of Health sowie anderen Institutionen zur Unterstützung der biomedizinischen Wissenschaft vergeben werden. Die über 1100 Ärzte und Wissenschaftler zählende Core Faculty ist im Institute of Medicine, in der National Academy of Sciences sowie im Howard Hughes Medical Institute gut vertreten. Darüber hinaus umfasst Yale vielfältige Zentren und Programme, Bibliotheken, Museen und Büros für administrative Unterstützung. Rund 11 250 Studenten besuchen Yale. Weitere Informationen über die Yale University finden Sie unter: <http://www.yale.edu/>

Kontakt bei Debiopharm S.A.

Maurice Wagner
Director Corporate Affairs &
communication
Tel.: +41 (0)21 321 01 11
Fax: +41 (0)21 321 01 69
mwagner@debiopharm.com

Zusätzliche Medienkontakte:

In London

Maitland
Brian Hudspith
Tel.: +44 (0)20 7379 5151
bhudspith@maitland.co.uk

In New York

Russo Partners, LLC
Martina Schwarzkopf, Ph.D.
Account Executive
Tel.: +1 212-845-4292
Fax: +1 212-845-4260
martina.schwarzkopf@russopartnersllc.com

Kontakt bei Yale

William Hathaway
Associate Director of Media
Tel.: +1-203-432-1322
william.hathaway@yale.edu